

FireLock® Verzögerungskammer



SIEHE VICTAULIC DATENBLATT 10.01 FÜR WEITERE EINZELHEITEN

SERIE 752

Bei der Verzögerungskammer der Serie 752 handelt es sich um einen Ausgleichsbehälter, durch den die Möglichkeit von Fehlalarmen aufgrund von Druckstößen in der Wasserversorgung reduziert wird. Die Kammer besteht aus einem hochfesten Gusseisengehäuse und wurde entwickelt, um zusammen mit unseren Alarmventilstationen der Serie 751 verwendet zu werden. Das Gehäuse wurde für erhöhte Korrosionsbeständigkeit innen und außen lackiert. Die Verzögerungskammer ist UL-, FM- und ULC-zugelassen für Einsätze bis 300 psi/2100 kPa. Die Einheit hat ein Fassungsvermögen von ca. einer Gallone/3,8 l und wiegt (trocken) 18 lbs./8,2 kg. Sie ist mit 1/2"/21,3-mm-NPT-Einlass und 3/4"-NPT-Auslass erhältlich.



FUNKTIONSWEISE

Wenn sich die Klappe eines Victaulic FireLock Ventils vom Ventilsitzring hebt, wird der Einlass zur Zwischenkammer freigegeben. Dadurch kann das Wasser in die Zwischenkammer eindringen und durch die Alarmleitung zum Einlass der Verzögerungskammer fließen. Während Wasser in die Verzögerungskammer fließt, wird es gleichzeitig durch die im Ventil-Trimming enthaltene Drossel abgelassen. Wenn ein anhaltender Wasserfluss wie z. B. bei einem Inspektionstest oder aus einem offenen Sprinkler vorliegt, fließt das Wasser schneller in die Verzögerungskammer als es durch die Drossel abläuft. Dadurch kann das Wasser je nach Fall mechanische und/oder elektrische Alarme auslösen. Wenn der Wasserfluss nicht größer ist als das Fassungsvermögen der Verzögerungskammer und der Wasserfluss aus der Ablassdrossel, werden die Alarme nicht aktiviert.

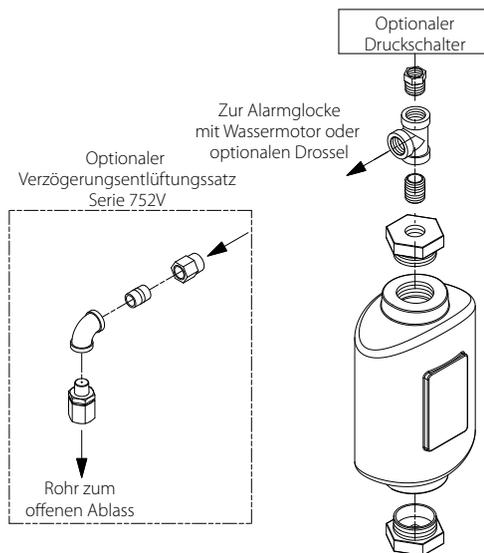
ANMERKUNG: Wenn an der Verzögerungskammer ein elektrischer Alarmdruckschalter ohne Alarmglocke mit Wassermotor installiert ist, muss der optionale Verzögerungsentlüftungssatz der Serie 752V installiert werden.

INSTALLATION

⚠️ ACHTUNG



- Lesen Sie vor der Montage von Victaulic Rohrleitungsprodukten stets alle maßgeblichen Montageanleitungen genau durch. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen und Sachschäden sowie zu Leckagen an Verbindungen oder zum Lösen der Verbindungen führen.



Die Verzögerungskammer muss wie auf den Alarmventil-Trimming-Zeichnungen gezeigt installiert werden.

Bei Verwendung in einem vorgemischtem Schaumsystem muss die Trimmingleitung aus schwarzem Eisen mit Formteilen aus unbearbeitetem Eisen bestehen.

ANMERKUNG: Wenn nur ein elektrischer Alarm verwendet wird, sollte der optionale Entlüftungs-Trimming-Bausatz spezifiziert werden, anstatt den Auslass der Alarmglocke mit Wassermotor zu verstopfen. Dadurch wird sichergestellt, dass die Verzögerungskammer richtig entleert wird.

AUFTRAG/EIGENTÜMER

System-Nr. _____
Ort _____

BEAUFTRAGTE FIRMA

Vorgelegt von _____
Datum _____

INGENIEUR

Spez.-Abschn. _____ Para. _____
Genehmigt _____
Datum _____

FireLock® Verzögerungskammer

WARTUNG

! ACHTUNG



- Rohrleitungssysteme müssen immer drucklos gemacht und entleert werden, bevor mit Demontage und Abbau von Victaulic Rohrleitungsprodukten begonnen wird. Wenn diese Anweisungen nicht beachtet werden, können schwere Verletzungen, Sachschäden oder Leckagen an der Ventilstation entstehen.

! ACHTUNG



- Bei allen Wartungsarbeiten am System, bei denen das Regelventil oder die Alarmventilstation außer Betrieb genommen werden muss, kann der durch das System bereitgestellte Brandschutz aufgehoben werden. Informieren Sie vor Wartungsarbeiten oder Tests am System die zuständige Behörde über die jeweils auszuführenden Arbeitsgänge. Für die betroffenen Bereiche sollte eine Brandwache in Erwägung gezogen werden. Die Nichtbeachtung dieser Vorgabe kann zu schweren Verletzungen oder Sachschäden führen.

Es liegt in der Verantwortung des Eigentümers, das Brandschutzsystem in betriebsbereitem Zustand zu halten. Die Victaulic Verzögerungskammer und das zugehörige Ventil-Trimming müssen frei von Fremdkörpern bleiben und dürfen keinen Gefriertemperaturen oder Umgebungsbedingungen ausgesetzt werden, die ihre Funktion beeinträchtigen könnten. Die Inspektionshäufigkeit kann aufgrund ungünstiger Umgebungsbedingungen wie z. B. korrosivem Wasser, korrosiver Atmosphäre oder Arbeitsbedingungen in der Umgebung der Verzögerungskammer und zugehöriger Geräte unterschiedlich ausfallen. Zu empfohlenen Wartungsintervallen siehe die NFPA-Anweisungen und die Victaulic Montage- und Wartungsanleitung. Darüber hinaus kann die zuständige Behörde vor Ort zusätzliche Auflagen für Tests und Wartung vorschreiben.

INSPEKTIONEN UND TESTS

! VORSICHT

Der Eigentümer des Gebäudes ist dafür verantwortlich, dass sich das Nasssystem jederzeit in betriebsbereitem Zustand befindet.

Die Victaulic Alarmventilstation der Serie 751 muss frei von Fremdkörpern bleiben und darf keiner korrosiven Atmosphäre, Gefriertemperaturen, einer verunreinigten Wasserversorgung oder anderen Bedingungen ausgesetzt werden, die die ordnungsgemäße Funktion des Ventils beeinträchtigen könnten. Es ist wichtig, dass das Nasssystem regelmäßig inspiziert und getestet wird. Die Inspektionshäufigkeit muss entsprechend angepasst werden, wenn Umgebungsbedingungen vorliegen, die den Betriebszustand des Systems verschlechtern könnten. Die Mindestanforderungen für Tests und Inspektionen sind im Merkblatt der NFPA (National Fire Protection Association) aufgeführt, in dem die Pflege und Wartung von Sprinklersystemen beschrieben wird. Darüber hinaus kann die zuständige Behörde vor Ort zusätzliche Auflagen für Wartung, Inspektion und Tests vorschreiben, die einzuhalten sind.

! ACHTUNG



- Bei allen Wartungsarbeiten am System, bei denen das Regelventil oder die Alarmventilstation außer Betrieb genommen werden muss, kann der durch das System bereitgestellte Brandschutz aufgehoben werden. Informieren Sie vor Wartungsarbeiten oder Tests am System die zuständige Behörde über die jeweils auszuführenden Arbeitsgänge. Für die betroffenen Bereiche sollte eine Brandwache in Erwägung gezogen werden. Die Nichtbeachtung dieser Vorgabe kann zu schweren Verletzungen oder Sachschäden führen.

Führen Sie nach der Installation und vor dem Test des Alarmsystems die folgenden Überprüfungen aus:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Verzögerungskammer in Übereinstimmung mit den Ventil-Trimming-Zeichnungen und den Verzögerungs-Trimming-Zeichnungen installiert wurde.
- 2 Die Verzögerungskammer muss entleert werden, bis sie drucklos ist. Die Drossel muss jährlich gereinigt werden.

Nach jedem Einsatz und Test des Alarmsystems:

- 1 Vergewissern Sie sich, dass die Verzögerungskammer und die Alarmtestleitung vollständig entleert und alle Alarme zurückgesetzt worden sind.
- 2 Konsultieren Sie die technischen Merkblätter für alle Alarmgeräte und führen Sie alle erforderlichen Wartungsarbeiten aus.



DHEN-5XCT92

Alle Kontaktdaten für Victaulic finden Sie unter www.victaulic.com

30.31-GER 2523 REV D AKTUALISIERT 05/2018

VICTAULIC IST EINE EINGETRAGENE MARKE DER FIRMA VICTAULIC. © 2018 VICTAULIC COMPANY. ALLE RECHTE VORBEHALTEN.

30.31-GER